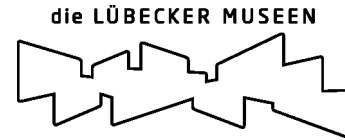


Pressemitteilung



die LÜBECKER MUSEEN | Schildstraße 12 | 23552

Neue Sonderausstellung

Begegnungen. Deutsche und Dänische Malerei 1860 bis 1960

Laufzeit: 23.9. bis 30.12.2016

Museum Behnhaus Drägerhaus, Lübeck

Kulturstiftung Hansestadt Lübeck
die LÜBECKER MUSEEN
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Jutta Junge
Schildstraße 12
23552 Lübeck
Telefon + 49 (0) 451 122 – 7567
Fax + 49 (0) 451 122 – 4106
presse@die-luebecker-museen.de
www.die-luebecker-museen.de

Lübeck, 23. September 2016

Deutschland trifft Dänemark: Am Freitag, 23. September, wird im Museum Behnhaus Drägerhaus in Lübeck die Ausstellung ***Begegnungen. Deutsche und Dänische Malerei 1860 – 1960*** eröffnet. Die Schau entstand in enger Zusammenarbeit mit dem Fuglsang Kunstmuseum in Toreby / Dänemark. Nachdem die Ausstellung vom 10. Juni bis zum 4. September bereits erfolgreich im Fuglsang Kunstmuseum zu sehen war, folgt nun die zweite Station dieser deutsch-dänischen Begegnung. In Gegenüberstellungen werden 68 Bilder präsentiert, die zusammen etwa 100 Jahre Kunstgeschichte aus der Zeit von 1860 bis 1960 repräsentieren. Der Dialog zwischen den Werken eröffnet dem Publikum die Möglichkeit, in den klassischen Motivkreisen wie Landschaft, Porträt und Stilleben auf Entdeckungsreise zu gehen und Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen deutscher und dänischer Malerei herauszufinden. Im Rahmen eines Pressetermins wurde die Schau am heutigen Vormittag der Öffentlichkeit vorgestellt.

Die Ausstellung wird vom Interregprogramm Deutschland Danmark der EU unterstützt und ist Teil des neugegründeten Museumsnetzwerks NORDMUS, das die deutsch-dänische Zusammenarbeit von Museen und Wissenschaft fördern will. Anke Spoorendonk, Ministerin für Justiz,

die LÜBECKER MUSEEN: Buddenbrookhaus | Günter Grass-Haus | Industriemuseum
Geschichtswerkstatt Herrenwyk | Katharinenkirche | Museum Behnhaus Drägerhaus | Museum für Natur und Umwelt | Museum Holstentor | Museumsquartier St. Annen · Kunsthalle St. Annen · St. Annen-Museum | TheaterFigurenMuseum | Völkerkundesammlung

Kultur und Europa des Landes Schleswig-Holstein, wird an der Eröffnung teilnehmen und ein Grußwort sprechen.

Der dänische Botschafter in Deutschland, Friis Arne Petersen erklärt: „Wir freuen uns sehr über diese deutsch-dänische Kooperation auf künstlerischem Gebiet. Zwischen unseren Ländern gibt es eine lange und intensive Tradition der Zusammenarbeit in den unterschiedlichsten Bereichen – von Kultur über Handel bis zur Politik.

Dieses enge Verhältnis wird in Zukunft beispielsweise durch den Bau der festen Fehmarnbelt-Querung noch gestärkt werden, da durch diese Infrastrukturprojekt eine bessere Anbindung unserer Länder gewährleistet wird und sowohl Kultur als auch Handel sowie Politik eine Belebung erfahren werden.“ Museumsleiter Alexander Bastek freut sich über neue Perspektiven: „Ich bin positiv überrascht, wie man die vertrauten Werke der eigenen Sammlung ganz neu sieht, wenn man sie in Verbindung mit anderen Gemälden betrachtet. Bei einigen werden Lübecker Besonderheiten sichtbar, andere sind ganz im Kontext einer europäischen Malerei aufgehoben.“

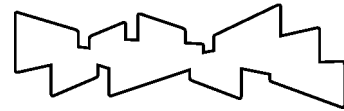
Zur Ausstellung erscheint ein reich bebildeter Katalog, der alle Exponate und die beiden Museen zweisprachig (deutsch/dänisch) vorstellt. Er ist für 19,90 EUR im Museumsshop und für 29,95 EUR im Buchhandel erhältlich.

Begleitprogramm

Eröffnung

Die Ausstellung wird am Freitag, 23. September, 19 Uhr in der evangelisch-reformierten Kirche (Königsstraße 18) eröffnet. Museumsleiter Dr. Alexander Bastek wird in die Ausstellung einführen. Anwesend ist auch Anne Højer Petersen, Direktorin des Fuglsang Kunstmuseums.

Eintritt für Erwachsene / Ermäßigte / Kinder: 7 / 3,50 / 2,50 Euro.



Führungen

Öffentliche Führungen finden jeden Sonntag um 11.30 Uhr statt.

Eine Abendführung findet am 11. Oktober um 17 Uhr statt.

Kosten für die Führungen: Erwachsene / Ermäßigte / Kinder: 11 /
7,50 / 6,50 Euro.